

Köln, August 2024

Liebe OGS-Kinder, liebe Eltern,

wir begrüßen Sie und Euch alle, insbesondere natürlich unsere neuen „I-Dötzchen“, wie man in Köln so schön sagt, im neuen Schuljahr. Wir hoffen, dass Sie und ihr gesund seid und die Ferien genießen konntet. Wir jedenfalls freuen uns schon sehr auf das neue Schuljahr und möchten Ihnen und Euch auf diesem Weg einige Informationen rund um den Schuljahresstart mit auf den Weg geben:

Personelle Veränderungen

Das neue Schuljahr bringt auch in unserem Team Veränderungen mit sich, welche wir Ihnen im Folgenden gerne vorstellen möchten.

Leider mussten wir unsere langjährige Kollegin Frau But im vergangenen Schuljahr verabschieden, da sie sich neuen beruflichen Herausforderungen stellt und wünschen ihr alles Gute auf ihrem Weg. Außerdem bedauern wir es, dass Herr Sebastiani uns verlassen wird, der eine Ausbildung aufnimmt, für die wir ihm nur das Beste und viel Erfolg wünschen. Ein weiterer wertvoller Verlust für die Einrichtung ist unsere Kollegin Frau Sollich, die das vergangene Jahr ihr FSJ bei uns absolvierte hat und eine riesen Bereicherung für uns war. Wir wünschen Ihr für ihre nächsten Schritte tolle Erfahrungen und viel Erfolg.

Verstärkt wird das Team im kommenden Schuljahr durch unsere neuen Kollegin Frau von Dobbeler, die den Bereich der Motopädie aufnimmt und die Gruppen und Kinder mit ihrem Fachwissen begleiten und fördern wird.

Wir freuen uns Frau Sebastiani als langjährige erfahren Fachkraft zurück willkommen zu heißen, die die Gruppenleitung der Quokka-Gruppe 1/2a übernehmen wird.

Frau Roggendorf wird somit die Gruppenleitung gemeinsam mit Frau Kuhn als Ergänzungskraft in der Giraffenklasse 1/2d übernehmen.

Eine weitere Unterstützung bekamen wir bereits im vergangenen Jahr durch unsere neuen Kollegen Herr Bilik, der weiterhin die Eisbärengruppe verstärken wird (1/2f) und Her Tromnau, der weiterhin die Elefantengruppe verstärken wird (1/2c).

Und so sehen unsere Gruppenteams auf einen Blick aus:

Quokkas (1/2a): Claudia Sebastiani

Erdmännchen (1/2b): Nicole Gebski

Elefanten (1/2c): Stefanie Miebach & Chris Tromnau

Giraffen (1/2d): Sarah Roggendorf & Anika Kuhn

Koalas (1/2e): Desiree Baum

Eisbären (1/2f): Melanie Gottschalk & Caner Bilik

Tiger (3/4a): Hendric Fabry & Justin Pesch

Wale (3/4b): Romeo Nürnberg

Pinguine (3/4c): Marcel Fortmann

Waschbären (3/4d): Saskia Hombach & Justin Pesch

Ameisen (3/4e): Mascha Schreyer & Isabel Diaz

Affen (3/4f): Jana Müller & Noemi Andreoli

Motopädie

Frau von Dobbeler wird in diesem Schuljahr den Schwerpunkt Motopädie im Förderteam übernehmen.

Im Mittelpunkt der Motopädie steht das Kind mit seinem Körper und Bewegungsausdruck. Seine gesamte Persönlichkeit soll durch die Förderung gestärkt werden und zu einem positiven Selbstbild führen. Die Motopädie geht von den Stärken des Kindes aus. Sie interessiert sich für das, was es nicht kann, den eigenen Körper intensiv zu erleben und verschüttete Fähigkeiten zu entwickeln, kommunikativ und kreativ zu sein.

Ziel der motopädischen Förderung in der Schule ist, Schwierigkeiten sowohl im sozialen Bereich (Klassenverband, OGS) als auch im kognitiven Bereich (Lernverhalten, Lese-Rechtschreibauffälligkeiten, feinmotorische Schwierigkeiten) zu verbessern

Teiloffenes Konzept/Lernzeit

Wie bereits im vergangenen Schuljahr, werden wir auch in diesem mit dem teiloffenen Konzept fortfahren, welches an den schon bekannten „Frei(en) Freitag“ angelehnt ist

Hintergrund ist die Selbstbestimmtheit der Kinder weiter zu fördern und sie in ihrer Mitbestimmung zu unterstützen. Dies bedeutet im Konkreten, dass die Kinder nach dem Unterricht selbst entscheiden können, wann, mit wem und in welchem Essensraum sie bis zur Lernzeit essen gehen möchten. Als Räumlichkeiten steht ihnen das bekannte KiRa zur Verfügung. Im „Raum der Sinne“, der etwas abgedunkelt und indirekt beleuchtet ist, bietet den Kindern eine ruhige Atmosphäre für die Mittagszeit. Begleitet wird dies von zwei Betreuer*innen, die eine Geschichte vorlesen oder ein Hörspiel zur Verfügung stellen.

Danach können sich die Kinder auf dem Hof bewegen und neue Energie für die Lernzeit oder einer unserer AGs sammeln. Bei schlechtem Wetter weichen wir auf unsere Mehrzweckräume im Erdgeschoss aus. Eine weitere

Neuerung gibt es für unsere 1/2er, da ein solches Konzept für die neuen Kinder in der ersten Zeit überfordernd sein kann. So haben wir an unseren Teamtage evaluiert und entschieden, dass die 1/2er zunächst bis zum 29.09. die OGS in einem geschlossenen Konzept kennenlernen. So haben die 1/2er die Chance die Kinder, die Betreuer*innen, die Schule und die OGS im geschlossenen Gruppenverband zu entdecken und gleichzeitig immer einen sicheren Bezug zum Gruppenteam zu entwickeln und dort alle wichtigen Fragen klären zu können. So wird die Gruppen im Gruppenverband zum Mittagessen gehen und die Gruppenzeit im geschlossenen Verband haben.

Dann wird die Gruppe an das teiloffene Konzept mehr und mehr herangeführt. Ab Oktober wird dann die gesamte OGS nach dem teiloffenen Konzept verfahren.

Arbeitsgemeinschaften - AG's

Eines darf natürlich auch im neuen Schuljahr nicht fehlen: Unsere spannenden und beliebten AGs! Diese werden wieder überwiegend durch unser Team angeboten und orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder.

Die Kinder werden dann nach Einteilung in ihrer Gruppe an der neuen AG Haltestelle am Hochbeet auf dem Schulhof von den jeweiligen AG-Leitungen abgeholt.

Durch das rollierende System werden die Kinder die Möglichkeit haben, einen Einblick in unser AG-Angebot zu erhalten. Die Gruppen wechseln wöchentlich und sind zum größten Teil offen gestaltet, sodass alle Kinder die Möglichkeit haben eine AGs auszuprobieren und bei Interesse mehrmals zu besuchen, Einige wenige AGs sind festen Gruppen, in denen es zunächst Schnupperphasen geben wird und daraus feste Gruppen gebildet werden. Diese wechseln dann im Schuljahr mehrmals nach einigen Wochen.

Unser AG System haben wir an unseren Teamtage evaluiert und haben es endlich den 3/4ern ermöglichen können, dass auch diese an den früheren AG Zeiten teilnehmen können. So werden wir in einem 3-Wochen-Rhythmus die Startzeiten wechseln. Bedeutet, dass zuerst die 1/2er die AGs um 14.15 Uhr und die 3/4er von 15 bis 15.45 Uhr haben. Nach 3 Wochen dann die 3/4er um 14.15 Uhr und die 1/2er ab 15 Uhr.

Sie erhalten über den „Schulmanager“ eine Übersicht der AG-Angebote. Hier bleiben wir bei dem bewährten System, dass die Kinder frei entscheiden können, welche AG sie besuchen möchten. Sie werden vom OGS-Team motiviert neue Angebote auszuprobieren, jedoch liegt die Entscheidung am Ende beim Kind selbst. Die externen AGs starten Anfang September, mit den internen AGs starten wir erst nach den Herbstferien.

Nähre Informationen zu alten und neuen AGs erhalten Sie zeitnah.

Eltern-Cafés

Auch in diesem Jahr werden wieder unsere Elterncafés organisiert, die bisher leider wenig Anklang gefunden haben, doch möchten wir nochmal auf diesem Wege herzlich dazu einladen. Termine zu diesen werden Sie vorab über Aushänge, SocialMedia und den Schulmanager erhalten

Das Café soll ermöglichen, in einen Austausch zwischen Eltern und Fachkräften der OGS zu kommen, aktuelle Themen zu besprechen und zu vertiefen, Einblicke in die Arbeit der OGS zu geben und sich „einfach mal“ in einem entspannten Umfeld bei Getränken und Snacks kennenzulernen. Diese werden im monatlichen Rhythmus durch das OGS Personal organisiert, sodass Sie die Möglichkeit haben mit uns in den Austausch zu gehen.

Abweichende Entlasszeiten / 14 Uhr Abmeldung

Eine große Belastung für unseren alltäglichen Ablauf im OGS Betrieb sind die abweichenden Entlasszeiten. Hiermit möchten wir Sie erneut darauf hinweisen, dass eine Abweichung von unseren üblichen Entlasszeiten 15 und 16 Uhr **einer Genehmigung durch das OGS Leitungsteam bedarf**. Diese muss **schriftlich** eingereicht werden und mit einem **Nachweis belegt werden**. Bitte vermerken Sie dies ebenfalls auf der dafür passenden Spalte im Infobogen. Hierzu zählen Arzttermine, Bildungs- und Förderprogramme, Sportvereinsteilnahmen, Instrumentenunterricht u.Ä.

Bitte beachten Sie, dass die Kinder bei unbegründeten und spontanen Abholungen nicht aus dem OGS Betrieb entlassen werden können. Die Kinder befinden sich in Angeboten oder ihrem eigenen Spiel und sollen die Möglichkeit bekommen, diese für sich abzuschließen und nicht herausgerissen werden.

Meet & Greet-Zone:

Die „alten Hasen“ kennen sie bereits und alle anderen werden sie sehr bald kennenlernen: Unsere Meet & Greet-Zone! Dies ist der Bereich, in dem Sie, liebe Eltern, Ihr Kind morgens verabschieden und nachmittags wieder in Empfang nehmen können. Unsere Meet & Greet Zone befindet sich am Eingang des Schulhofes und ist durch eine farbige Markierung gekennzeichnet. Eine Erneuerung wird sein, dass ab dem neuen Schuljahr nur noch die 1/2er unten auf dem Hof entlassen werden. Die 3/4er werden aus der Klasse hinaus, nach Hause entlassen. Während der Entlasssituation stehen wir gerne für kurze „Tür- und Angelgespräche“ zur Verfügung.

Sonstiges

Des Weiteren möchten wir Sie daran erinnern, Ihre Kinder zu den jeweils im Infobogen angegebenen Entlasszeiten um 15.00 h oder 16.00 h abzuholen, sofern Ihr Kind nicht alleine oder mit anderen Kindern gemeinsam nach Hause entlassen wird, um einen verlässlichen OGS-Ablauf für alle zu garantieren. Auch bitten wir Sie darum, in der gekennzeichneten Meet&Greet Zone darauf zu warten, bis wir die Kinder zu Ihnen bringen. Dies kann unter Umständen auch einige Minuten dauern, wenn beispielsweise Gruppenstunden stattgefunden haben, oder die Kinder in ihrer AG sind.

Mit vorheriger Anmeldung bietet Frau Nürnberg mittwochs zwischen 14.15 Uhr und 15.00 Uhr eine Sprechstunde an, um Ihre Fragen und Anliegen zu klären.

Zudem haben Sie die Möglichkeit, sich regelmäßig über unsere Homepage über aktuelle Geschehnisse oder beispielsweise den Speiseplan zu informieren.

<https://www.rapunzel-kinderhaus.de/ogs/poller-hauptstrasse-koeln/>

Wir freuen uns sehr auf das neue Schuljahr mit euch und Ihnen und wünschen einen guten Start sowie eine erfolgreiche, spannende und abwechslungsreiche Zeit!

Mit freundlichen Grüßen

Das OGS-Team der Poller Hauptstraße